

Fünfte Mal in Folge Mannschaftsmeister im Schnellschach: SF Schwedt 2000 I

Die uckermärkische Mannschaftsmeisterschaft im Schnellschach erlebte bereits die sechste Auflage. Wie in den Jahren zuvor hatte die WOBAG dankenswerter Weise ihren Konferenzsaal, als Wettkampfstätte, zur Verfügung gestellt. Unter idealen Bedingungen konnten dieses Mal sieben Mannschaften vom Vorsitzenden des Kreisschachverbandes Uckermark, **Jakob Daum**, begrüßt werden. Der viermalige Titelträger wollte zum fünften Mal den Siegerpokal gewinnen. Mit einer verkürzten Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler war im Rundensystem die Mannschaftsmeisterschaft zu absolvieren. Durch die ungerade Mannschaftszahl war immer eine Mannschaft spielfrei. Das war beim Abschätzen der eigenen Chancen beim jeweiligen Tabellenstand zu beachten. In der ersten Runde wurden die vereinsinternen Vergleiche gespielt. Von den SF Schwedt, Blau-Weiß 65, SC Schwedt waren jeweils zwei Teams und SC Lützlower Dorfgemeinschaft mit einer Mannschaft am Start. Der Pokalverteidiger war wieder mit derselben starken Besetzung angetreten wie im Vorjahr und startete im vereinsinternen Duell mit einer Überraschung durch die Niederlage gegen ihre Zweite. Dieser unerwartete Sieg verschaffte der zweiten von den SF Schwedt so viel Luft, so dass sie bis zur vorletzten Runde die Tabelle anführten. Immer in Lauerstellung der Titelverteidiger SF I, SC Schwedt I und Blau-Weiß 65 I. Blau-Weiß I verlor in Runde sechs gegen den Tabellenführenden und musste abreisen lassen. In der letzten Runde schlug der Tabellendritte SC Schwedt I die Tabellenspitze SF Schwedt II und stürzte sie vom Thron, so dass der Titelverteidiger sich an die Spitze setzte und erneut den Pokal gewann. Vierter, wie im Jahr zuvor die Erste von Blau-Weiß und gleich dahinter die Zweite von Blau-Weiß, die im Vorjahr letzter waren. Zum Abschluss sei noch ein wenig Statistik vergönnt. Die fleißigsten Punktesammler aus sieben Runden waren am 1. Brett **Henry Tenner** (SC) mit 6,5 Punkte gefolgt von **Reinhard Haufe** (SF) und **Heiko Bender** (Blau-Weiß) mit 4,5 Punkte. Am 2. Brett **Norbert Mundt** mit 6 Punkte, gefolgt von **Hartwig Schiffner** mit 5,0 Punkte. (SF) und **Sebastian Woitschach** (SC) 4,5 Punkte. Am 3. Brett **Ralf Werner** (SF) 6,0 und punktgleich **Wilfried Heise** (SC) und **Jakob Daum** (Blau-Weiß) mit je 5 Punkte. Am 4. Brett **Dezsö Vigh** (SF) 6,0 gefolgt von **Julius Sieboldt** (Blau-Weiß) und **Wolfgang Kind** (SC) mit je 5 Punkte.

Die Abschlusstabelle:

Platz/Verein	Mannschaftspunkte	Partiepunkte
1. SF Schwedt 2000 I	12: 2	21,0
2. SF Schwedt 2000 II	11: 3	18,5
3. SC Schwedt I	10: 4	19,5
4. TSV Blau-Weiß 65 I	8: 6	17,5
9. TSV Blau-Weiß 65 II	6: 8	14,5
6. SC Lützlower Dorfgemeinschaft I	5: 9	10,5
7. SC Schwedt II	4:10	10,5

Jakob Daum